

TEIL A ÜBERFACHLICHE ZIELE UND GRUNDSÄTZE

III Zentrale Orte und Siedlungsschwerpunkte

1 Zentrale Orte der untersten Stufe (Kleinzentren)

- (Z) Als zentrale Orte der untersten Stufe (Kleinzentren) werden folgende Gemeinden bestimmt, wobei durch Schrägstrich verbundene Gemeinden Doppelzentren bezeichnen:

Landkreis Lindau (Bodensee)

- Heimenkirch
- Röthenbach (Allgäu)
- Scheidegg
- Sigmarszell
- Wasserburg (Bodensee)

Landkreis Oberallgäu

- Altusried
- Blaichach
- Dietmannsried
- Durach
- Fischen i. Allgäu
- Lauben
- Oy-Mittelberg
- Weitnau
- Wiggensbach

Landkreis Ostallgäu

- Biessenhofen
- Germaringen/ Westendorf
- Halblech
- Lechbruck am See
- Pforzen/ Rieden
- Ronsberg
- Schwangau
- Seeg
- Unterthingau

2 Bevorzugte Entwicklung zentraler Orte der untersten Stufe (Kleinzentren)

- (Z) Folgende Kleinzentren sollen zur Erfüllung ihrer Versorgungsaufgaben bevorzugt entwickelt werden:

Landkreis Lindau (Bodensee)

- Röthenbach (Allgäu)
- Sigmarszell

Landkreis Oberallgäu

- Weitnau

Landkreis Ostallgäu

- Seeg
- Unterthingau

Regionalplan der Region Allgäu (16) – Ziele und Grundsätze
Teil A Überfachliche Ziele und Grundsätze / A III Zentrale Orte und Siedlungsschwerpunkte

- (Z) In den Kleinzentren Röthenbach (Allgäu) und Sigmarszell sollen die noch fehlenden zentralen Einrichtungen geschaffen werden. In den Kleinzentren Seeg, Unterthingau, Weitnau, Röthenbach (Allgäu) und Sigmarszell soll das Angebot an nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsplätzen und die Einzelhandelszentralität verbessert werden.

3 Zentrale Orte der unteren Stufe (Unterzentren)

- (Z) Als zentrale Orte der unteren Stufe (Unterzentren) werden folgende Gemeinden bestimmt:

Landkreis Lindau (Bodensee)

- Weiler-Simmerberg

Landkreis Oberallgäu

- Bad Hindelang
- Oberstaufen
- Waltenhofen

Landkreis Ostallgäu

- Nesselwang
- Obergünzburg
- Pfronten

4 Siedlungsschwerpunkte

- (Z) Als Siedlungsschwerpunkt wird folgende Gemeinde bestimmt:

Landkreis Ostallgäu

- Mauerstetten